

Stuttgart, 10.11.2021

Gleisbegrünung Wangen und Begrünung Bushaltestellen

Beschlussvorlage

Vorlage an	zur	Sitzungsart	Sitzungstermin
Ausschuss für Stadtentwicklung und Technik Verwaltungsausschuss	Vorberatung Beschlussfassung	öffentlich öffentlich	14.12.2021 15.12.2021

Beschlussantrag

1. Der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB AG) wird entsprechend dem Aktionsprogramm Klimaschutz Maßnahmenpaket E ein Investitionszuschuss in Höhe von 101.000 EUR für die Begrünung der Haltestelle Neckartor bewilligt.

Die Auszahlung im Jahr 2021 wird im Teilfinanzhaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Projekt-Nr. 7.109856 – Aktionsprogramm Klimaschutz, AuszGr. 781 – Investitionszuweisungen und –zuschüsse für Dritte gedeckt.

Die Finanzierung erfolgt aus den für diesen Zweck im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107015 – Referat Strategische Planung und Nachhaltige Mobilität, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, veranschlagten Mitteln.

2. Der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB AG) wird entsprechend dem Aktionsprogramm Klimaschutz Maßnahmenpaket E ein Zuschuss in Höhe von 2,374 Mio. EUR für die Begrünung der Gleisanlagen in Stuttgart-Wangen bewilligt.

Die Aufwendungen werden aus den im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107015 – Referat Strategische Planung und Nachhaltige Mobilität, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, veranschlagten Mitteln wie folgt gedeckt:

2021 1 Mio. EUR
2022 1,374 Mio. EUR

Die bisher im Haushaltsplanentwurf 2022/2023 erst im Jahr 2023 veranschlagten Mittel i.H.v. 500.000 EUR werden über die Änderungsliste bereits im Jahr 2022 berücksichtigt.

Die bestimmungsgemäße Verwendung ist nachzuweisen. Als Frist für die Vorlage der Verwendungsnachweise wird der 30.09.2023 festgelegt. Ohne ausreichenden Verwendungsnachweis bleibt die Rückforderung des Zuschusses vorbehalten.

Kurzfassung der Begründung

Stuttgarts Maßstab im Bereich des Klimaschutzes ist das Einhalten der Klimaziele von Paris. Daher wurde im Jahr 2019 in der Landeshauptstadt der Aktionsplan Klimaschutz „Weltklima in Not – Stuttgart handelt“ (GRDs 785/2019) ins Leben gerufen. Hier wurden Maßnahmen benannt, die der Reduktion des CO₂-Ausstoßes und damit der Verlangsamung der Erderwärmung dienen und damit die Klimawandelfolgen begrenzen helfen. In einer zweiten Ebene finden sich auch bereits Maßnahmen zur Klimaanpassung, die die veränderten Parameter als Basis des Handelns anerkennen und versuchen, die Auswirkungen des Klimawandels auf Menschen und Umwelt zu mildern.

Nach GRDRs 975/2019 vom 26.02.2020 „Weltklima in Not - Stuttgart handelt“ wird die SSB als Beteiligungsunternehmen der Stadt im Rahmen des Aktionsprogramms Klimaschutz explizit in die Erreichung dieser Ziele eingebunden.

Mit einem zweischichtigen Maßnahmenpaket aus Gleisbegrünung einerseits und Fassadenbegrünung einer Haltestelle andererseits möchte die SSB ihren Beitrag leisten:

1. Begrünte Haltestellen

Maßnahmen investiv für Bau und Bepflanzung der Anlage 94.000 Euro
Maßnahmen nicht investiv für Planung und Pflege 7.000 Euro

Die Minderung der Auswirkungen des Klimawandels und die Anpassung an dessen Folgen steht im Fokus des folgenden Projekts. Die ursprünglich unter der Prämisse „Mehr Kühle in der Stadt“ unter Maßnahme E3 im Aktionsplan Klimaschutz angedachten 10 begrünten Haltestellen mit PV-Dächern können aufgrund der Eigentumsverhältnisse (Die Wartehäuser samt ihrer Dächer befinden sich nicht im Besitz der SSB, sondern eines privaten Unternehmens) nicht wie geplant umgesetzt werden.

Um dem Ziel dennoch gerecht zu werden, soll stattdessen die Begrünung der im Besitz der SSB befindlichen Teile der Stadtbahnhaltestelle Neckartor exemplarisch umgesetzt werden. Diese eignet sich in besonderer Weise, da der Bereich Neckartor einen stadtklimatologischen Hotspot in mehrfacher Weise (Temperatur, Feinstaub-, NO_x-Emissionen) darstellt.

Es werden der obere Abschluss der Entrauchungsanlage auf Straßenniveau sowie die zwei Frontflächen des Bauwerkes mit vertikalen Grünflächen auf zusammen 41m² ausgestattet. Dies bietet im Einzelnen folgende Vorteile:

- „grüne Fassaden“ helfen durch eine Verbesserung des Mikroklimas im und am Gebäude verdichtete urbane Räume zu kühlen und erhöhen somit die Aufenthalts- und Lebensqualität.

- Die Lufthygiene wird verbessert, (Fein-)stäube können gebunden werden und Umgebungsgeräusche werden minimiert.
- Zusätzlich wird die Lebensdauer der Fassade verlängert und eine feuerhemmende Schicht geschaffen.

Die aktuelle Kostenschätzung für den Bau einer Fassadenbegrünung an der Stadtbahnhaltestelle Neckartor belaufen sich auf ca. 101.000 EUR. Diese umfassen die Planung, Bereitstellung der Infrastruktur (Wasseranschluss) durch die SSB, den Bau der Fassadenbegrünung mit zugehöriger Versorgungsanlage (Wasser, Dünger) und die Pflege der Anlage durch den Auftragnehmer.

Die im Maßnahmenpaket E3 verbleibenden 374.000 EUR können, aufgrund der Eigentumsverhältnisse, nicht für die Begrünung weiterer Haltestellen verwendet werden. Die Mittel werden daher thematisch naheliegend umgewidmet und es findet eine Mittelverschiebung zur Maßnahme E1 (Gleisbettbegrünung im Zuge von Erneuerungsmaßnahmen) im Rahmen des Aktionsprogramms Klimaschutz statt.

2. Gleisbettbegrünung im Zuge von Erneuerungsmaßnahmen

Abschnitt 1: Haltestelle Wangener Marktplatz bis Otto-Konz-Brücken (405 m; Realisierung 2021).

Abschnitt 2: Otto-Konz-Brücken bis Haltestelle Hedelfingen (985 m; Realisierung 2022).

Im Zuge der geplanten Grunderneuerungsmaßnahmen in den Jahren 2021 und 2022 im Stadtbahnabschnitt zwischen Hst. Wangen Marktplatz - Endhaltestelle Hedelfingen soll ein Systemwechsel von Schottergleis auf Feste Fahrbahn mit anschließender vegetativen Magerwiesengleis-Eindeckung nach dem Vorbild „Lebensraum Stuttgarter Gleise“ erfolgen.

Dieses Grüngleis erhielt im März 2017 den Innovationspreis des Landes Baden-Württemberg in der Kategorie "Ökologie im Nahverkehr".

Die Vorteile von Grüngleisen sind nicht nur optischer Natur, begrünte Gleise

- speichern deutlich weniger Hitze
- dienen vielfältigen Lebewesen als Rückzugsort und Lebensraum
- bieten Nahrung für die städtische Fauna

Dies erhöht sowohl die Lebens- und Aufenthaltsqualität als auch die Biodiversität im Lebensraum Stadt.

Auf Grund der langjährigen Erfahrungen der SSB aus der Vergangenheit mit verschiedenen Begrünungs-Systemen ist eine Gleisbegrünung nur mit einem schotterlosen Oberbau wirtschaftlich und nachhaltig umsetzbar. Der Systemwechsel kann bauzeitoptimiert durch den Einsatz von Betonfertigteilen erfolgen.

Das Projekt gliedert sich in zwei Abschnitte:

Abschnitt 1: Hst. Wangener-Marktplatz bis Otto-Konz-Brücken in Stuttgart-Wangen. Dieser Abschnitt wird im Jahr 2021 grunderneuert. Hier ist ein Systemwechsel mit Begrünung vorgesehen. Dieser Abschnitt mit Gleisbegrünung umfasst 810 m Einfachgleis

(405 m Strecke). Schätzung der Mehrkosten für Umbau/Systemwechsel und Begrünung im Abschnitt 1: 1,062 Mio. EUR

Abschnitt 2: Otto-Konz-Brücken bis Endhaltestelle Hst. Hedelfingen.
Dieser Abschnitt wird im Jahr 2022 grunderneuert. Hier ist ebenso ein Systemwechsel mit Begrünung vorgesehen. Der zweite Abschnitt erstreckt sich über eine Länge von 1.970 m Einfachgleis (985 m Strecke). Schätzungen der Mehrkosten für Umbau/Systemwechsel und Begrünung im Abschnitt 2: ca. 2,5 Mio. EUR.

Gesamtvolumen Mehrkosten: 3,562 Mio. EUR

Für die Begrünung der Gleise werden aus dem Aktionsprogramm Klimaschutz 2,0 Mio. EUR aus Maßnahmenpaket E1 und 374.000 EUR aus Maßnahmenpaket E3 seitens der LHS bereitgestellt. Dies entspricht einer Gesamtförderung von 2.374.000 EUR. Die SSB übernimmt die restliche Summe der im Zuge der Gleisbettbegrünung Wangen (beide Bauabschnitte: Marktplatz bis Endhaltestelle Hedelfingen) anfallenden Kosten von ca. 1.188.000 EUR.

Die Verwendung der Zuschüsse geht aus der beigefügten Übersicht (drei Anlagen bzw. Maßnahmenblätter) hervor.

Finanzielle Auswirkungen

Der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB AG) wird entsprechend dem Aktionsprogramm Klimaschutz Maßnahmenpaket E ein Investitionszuschuss in Höhe von 101.000 EUR für die Begrünung der Haltestelle Neckartor bewilligt.

Die Auszahlung im Jahr 2021 wird im Teilfinanzhaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Projekt-Nr. 7.109856 – Aktionsprogramm Klimaschutz, AuszGr. 781 – Investitionszuweisungen und –zuschüsse für Dritte gedeckt.

Die Finanzierung erfolgt aus den für diesen Zweck im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107015 – Referat Strategische Planung und Nachhaltige Mobilität, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, veranschlagten Mitteln.

Ursprünglich waren für die Maßnahme E3 im Aktionsplan Klimaschutz angedachten 10 begrünten Haltestellen mit PV-Dächern 475.000 EUR veranschlagt. Die Eigentumsverhältnisse der Haltestellen lassen eine Umsetzung wie geplant leider nicht zu, daher werden Restmittel von 374.000 EUR aus Maßnahmenpaket E3 und für die Begrünung der Gleise (Maßnahmenpaket E1) verwendet.

Der Stuttgarter Straßenbahnen AG (SSB AG) wird entsprechend dem Aktionsprogramm Klimaschutz Maßnahmenpaket E ein Zuschuss in Höhe von 2,374 Mio. EUR für die Begrünung der Gleisanlagen in Stuttgart-Wangen bewilligt.

Die Aufwendungen werden aus den im Teilergebnishaushalt 810 – Bürgermeisteramt, Amtsbereich 8107015 – Referat Strategische Planung und Nachhaltige Mobilität, Kontengruppe 43100 – Zuweisungen und Zuschüsse für laufende Zwecke, veranschlagten Mitteln wie folgt gedeckt:

2021	1 Mio. EUR
2022	1,374 Mio. EUR

Die bisher im Haushaltsplanentwurf 2022/2023 erst im Jahr 2023 veranschlagten Mittel i.H.v. 500.000 EUR werden über die Änderungsliste bereits im Jahr 2022 berücksichtigt.

Mitzeichnung der beteiligten Stellen:

Die Referate AKR und WFB haben migezeichnet.

Vorliegende Anfragen/Anträge:

Erledigte Anfragen/Anträge:

Dr. Frank Nopper

Anlagen

Anlage 1: Gleisbegrünung I

Anlage 2: Gleisbegrünung II

Anlage 3: Fassadenbegrünung Neckartor

